



Der herzlich digitale Newsletter

Mai 2020

**Liebe Leserinnen und Leser Dr. Mustermann,
herzlich willkommen zu unserem Newsletter!**

Mit der Corona-Pandemie ändert sich unser aller Leben schlagartig: Abgesagte Veranstaltungen, Schul- und Einzelhandelsschließungen, Homeoffice und Home-Schooling, Kontaktbeschränkungen und damit große Einschränkungen im Privatleben und bei der Freizeitgestaltung. Nahezu alle Lebensbereiche waren und sind betroffen. Wie wir mit digitalen Möglichkeiten im herzlich digitalen Kaiserslautern auf die Krise reagiert haben, inklusive positive Nebeneffekte, darauf liegt der Fokus im zweiten Newsletter, heute im neuen Format.

Wenn Sie auch künftig keines der herzlich digitalen Themen verpassen wollen, melden Sie sich gerne [auf unserer Webseite](#) an.

Anmelden

Erfolgsformat von Kulturreferat und KL.digital GmbH

Kulturlivestreams – über 100.000 Zugriffe aus aller Welt, 20.000 Euro auf dem Spendenkonto für die freischaffenden Künstlerinnen und Künstler, eine alternative Auftrittsmöglichkeit in einer entbehrensreichen Zeit, ein großes Spektrum vieler Sparten, unzählige positive Kommentare, digitale Verabredungen, neue Kulturfans, Anfragen anderer Kommunen & viele Premieren: Das gemeinsame Projekt der KL.digital und des Kulturreferates der Stadt Kaiserslautern war von Anfang an ein erfolgreiches Projekt und ein kleiner Lichtblick in Krisenzeiten. Ein schönes Beispiel dafür, wie Digitalisierung die Menschen auf herzlich digitale Weise miteinander verbunden hat.



Rückblick »

Auch der SWR berichtet in seiner Sendung "Landesart" über die Kulturlivestreams: [Zum Bericht »](#)

Bild: KL.digital GmbH

FAQ rund um das Coronavirus

Werden Schulbetreuungsgebühren erstattet? Wird der Sperrmüll noch abgeholt? Wann sind die Testzentren geöffnet? Hat der Zoo offen? Wo sind Masken erhältlich? KL.digital hat bereits im März eine umfangreiche Liste mit Antworten auf lauternspezifische Fragen in der Corona-Krise für die Bürgerinnen und Bürger erarbeitet und kontinuierlich aktualisiert. Die Stadtverwaltung verlinkt deshalb auf Ihrer Seite zu diesem sehr hilfreichen Angebot. Über die Email-Adresse faq@kl.digital können Anregungen durch die Bevölkerung gesendet werden.

Mehr »

Kooperationen in der Coronazeit

Ob Handel, Kultur, Kommunikation oder Bildung, in vielen Bereichen wurden bestehende Kooperationen gepflegt und neue geschaffen. Schon seit längerer Zeit gab es zwischen KL.digital und der Stadt, sowie dem City-Management, einen aktiven Austausch, der krisenbedingt über digitale Kommunikations-Kanäle vertieft wurde. Dazu zählt z. B. die Onlinedarstellung des Lautrer Einzelhandels auf der [Seite des Citymanagements](#). Außerdem kam es zu weiteren spannenden Kooperationen: Sei es der Austausch mit dem Benderhof über Erfahrungen aus den Livestreamings, ein virtueller Rundgang durch den [Japanischen Garten](#), der Austausch mit dem [Stadtmuseum](#) oder die Kontaktaufnahme anderer Verwaltungen. Durch die Krise zusammengebracht, sind neue Vernetzungen und Impulse entstanden, die wir zukünftig gerne ausbauen.



Bilder: Pixabay

Smart City Kaiserslautern

Als Modellstadt und Teilnehmerin am Modellprojekt Smart City, ist die Stadt Kaiserslautern trotz Lockdown sehr aktiv. Die Projekte „Dritter Ort“, aber auch „Lokale Logistik“ stehen in den Startlöchern und wir befinden uns im regen Austausch mit den vom BMI geförderten 13 Smart-Cities aus dem Bundesgebiet. Wie gestalten sich die Digitalisierungs-Aktivitäten in den einzelnen Städten durch Corona? Ist die Krise möglicherweise sogar ein Faktor, der die Entwicklung und den Einsatz digitaler Lösungen vorantreibt? Wie gehen andere Modellstädte mit den Herausforderungen der neuen Situation um, welche Fragen kommen aus der Zivilgesellschaft und sollten beachtet werden? All diese Aspekte und weitere Planungspunkte werden nun in monatlich stattfindenden Online-Treffen mit allen Smart-Cities Deutschlands besprochen.

[Dialog Zivilgesellschaft »](#)

[Dritter Ort »](#)

Verkehrsflusssteuerung auf der Nordtangente

Auch im Rahmen des Teilprojekts „Smart City Infrastructure“ tut sich etwas. An der Nordtangente der Stadt werden im Juni Wärmebildkameras und Bluetooth-Sensoren installiert, um eine Analyse des fließenden Verkehrs zu ermöglichen. Ziel ist es, Aussagen über Staus und die benötigte Dauer eines Fahrzeuges auf der Strecke treffen zu können. Diese Informationen können zur Steuerung und Entlastung des Verkehrs (durch Ampelanlagen, Hinweisschilder etc.) genutzt werden. Die Nordtangente der Stadt wurde deshalb ausgewählt, weil diese Route bei Staus auf der A6 gerne als Ausweichmöglichkeit genommen wird und sich folglich Staus in der Innenstadt bilden. Der Test für die Analyse startet im Sommer und wird mehrere Monate dauern. Ganz im herzlich digitalen Sinne werden die Wärmebilder ausschließlich auf den Geräten ausgewertet. So ist keine Erfassung von Personen oder Kennzeichen möglich.



[Zum Projekt »](#)

Bild: KL.digital GmbH

Neues aus dem Netzwerk

Noch im Juni werden sich die Mitglieder des „Interkommunalen Netzwerks Digitale Stadt Rheinland-Pfalz“, in einer von der KL.digital organisierten Videokonferenz zusammenfinden. Dieses Gespräch dient zum einen dem allgemeinen Austausch der rheinlandpfälzischen Kommunen und zum anderen zur Planung des weiteren Vorgehens im interkommunalen Netzwerk. Die gegenwärtige Situation der Corona-Pandemie stellt alle Verwaltungen vor neue Herausforderungen. Viele Digitalisierungsmaßnahmen und in der Zukunft geplante Strategien mussten zeitnah eingeführt werden. Jene digitalen Instrumente, die durch die Pandemie einen Entwicklungsschub erfahren konnten, werden in der Videokonferenz von den Vertretern der Städte und Gemeinden im Einzelnen vorgetragen. Im Nachgang werden deren zukünftigen Potentiale evaluiert. Wir freuen uns schon auf den aktiven Austausch und viele neue Impulse.

[Zum Netzwerk »](#)

(Anmeldung erforderlich)

Erster Digitaltag

Am 19. Juni 2020 findet erstmals deutschlandweit der Digitaltag statt. Der fällt dieses Jahr natürlich trotz Coronavirus nicht ins Wasser, sondern er unterstreicht nochmal die Bedeutung seiner Themen. Ob Webinare, Livestreams, Hackathons oder andere digitale Formate – jeder kann seine Veranstaltung unter www.digitaltag.eu anmelden. Zusammen mit der SIAK, der TU Kaiserslautern und der Hochschule Kaiserslautern möchten wir Kaiserslautern als herzlich digitalen Standort promoten. Wenn auch Sie eine Aktion zum Digitaltag angemeldet haben und bewerben möchten, schicken Sie uns bitte gerne ein paar Infos zu:

[Zu unserer Infoseite »](#)

Digitaltag 2020

Veranstaltungshinweise

26. Mai 2020 (morgen!) – Digital Café für Zukunftsgestalter – Digitale Arbeitsblätter

Uhrzeit: 14:00 bis 15:30 Uhr

Veranstalter: Offene Digitalisierungsallianz Pfalz

Weitere Infos unter www.offenedigitalisierungsallianzpfalz.de/eine-bereicherung-fuer-den-lehr-und-lernalltag/

28. Mai 2020 – Professionelles Verhandeln. Verhandeln in und nach der Krise – Warum eine professionelle Verhandlungsperformance wichtiger ist denn je

Uhrzeit: 15:30 Uhr

Veranstalter: SIAK (Science and Innovation Alliance)

Weitere Infos unter bit.ly/2yNZT6b

Anmeldung unter attendee.gotowebinar.com/register/2953687761696766223

19. Juni 2020 – Webinar: Smart Cities Modellprojekt - Projekte in Kaiserslautern (AT)

Uhrzeit: tba

Veranstalter: KL.digital GmbH und Vertreter/-innen der Stadt Kaiserslautern

Auch wir beteiligen uns am Digitaltag. Weitere Infos findet ihr bald [hier](#). Anmeldung an events@kl.digital.

Impressum und inhaltliche Verantwortung:

KL.digital GmbH · Bahnhofstraße 26-28 · D-67655 Kaiserslautern

Tel. +49 (0) 631 205 894 70

Fax. +49 (0) 631 205 894 99

www.herzlich-digital.de/impressum/



[Abmeldelink](#) | [unsubscribe](#)